

## **Ergebnisprotokoll der Sitzung der ständigen Kommission Hämophilie der GTH**

Datum: Mittwoch, den 24.02.2010. in Nürnberg

### Sitzungsleitung:

Prof. Dr. W. Schramm

### Vorsitz:

Prof. Dr. Schramm, Prof. Dr. Zimmermann

### Anwesende Mitglieder:

Prof. I. Pabinger, Prof. M. Barthels, Prof. I. Scharrer, Dr. B. Eifrig, Dr. K. Holstein, Dr. C. Wermes, Dr. U. Scholz, Dr. A. Huth-Kühne, Dr. S. Halimeh, Dr. K. Kurnik, Dr. M. Krause, Dr. Ch. Bidlingmeier, Prof. R. Zimmermann, Dr. H. Pollmann, Prof. J. Oldenburg, Prof. H. Lenk, Dr. G. Syrbe, Dr. G. Auerswald, Dr. P. Staritz, Dr. R. Klamroth

### Gäste:

Dr. Kalnins (DHG)

Nach ausführlicher Diskussion wurde auf der Grundlage der Geschäftsordnung der GTH-Kommission Pädiatrie der Entwurf der Geschäftsordnung überarbeitet und nach Abstimmung in der modifizierten Form mit großer Mehrheit als gültig für die Ständige Kommission Hämophilie beschlossen.

Die Mitgliedschaft in der Kommission ist für alle interessierten Mitglieder der GTH offen zur aktiven Mitarbeit. Schwerpunkt der Arbeit der Kommission sollen die Erarbeitung diagnostischer und therapeutischer Standards, die Mitarbeit bei der Erstellung von Leitlinien und eine Plattform für die Planung und Durchführung klinischer Studien sein.

Als erster wissenschaftlicher Schwerpunkt ist das Projekt Hämophilie und Alter geplant. Einzelne Arbeitsgruppen haben bereits Interesse an der Bearbeitung verschiedener Teilaspekte signalisiert (z.B. Vorhofflimmern: A. Huth-Kühne/Heidelberg, Malignome: I. Scharrer/Mainz, Myokardinfarkt: Hannover/Berlin, Blutungsverhalten im Alter: W. Miesbach/Frankfurt, Seltene Einzelfaktorenmängel: U.Scholz/Leipzig).

Als kommissarische Sprecher der Kommission wurden Prof. W. Schramm, Dr. K. Kurnik und Dr. R. Klamroth bestimmt. Die Wahl der Sprecher gemäß der Geschäftsordnung wird auf einer Sitzung während der nächsten Jahrestagung der GTH in Wiesbaden erfolgen.

Die Einreichung und Ausarbeitung klinischer Projekte ist aber in dieser Phase bereits gewünscht. Projektverantwortliche sollten einen Projektplan vorstellen und unter den Mitgliedern zirkulieren.